9.10.2018 - DLF24

Reformgruppe „Wir sind Kirche“: „Vatikan hält an menschenfeindlicher Sexuallehre fest“

Die Kirchen-Reformgruppe „Wir sind Kirche“ hat die Verweigerung der Unbedenklichkeitsbescheinigung für den Rektor der Jesuitenhochschule Sankt Georgen, Ansgar Wucherpfennig, durch den Vatikan scharf kritisiert.
Die Bescheinigung „Nihil obstat“ ist Voraussetzung für die Ausübung des Rektorenamts. „Wir-sind-Kirche“-Vorstandsmitglied Christian Weisner sagte dem Deutschlandfunk, dass der Vatikan Wucherpfenning die Unbedenklichkeit nicht bescheinige, deute auf die ungebrochene Wirksamkeit der althergebrachten, menschenfeindlichen Sexuallehre im Vatikan hin.

Jesuitenpater Wucherpfenning war im Februar mit großer Mehrheit als Rektor der Frankfurter Hochschule wiedergewählt worden. Wucherpfennig hatte sich wiederholt für eine stärkere kirchliche Anerkennung homosexueller Liebe ausgesprochen und dabei auch eine Segnung gleichgeschlechtlicher Paare befürwortet. Dies widerspreche der katholischen Lehre, hieß es aus dem Vatikan.

https://www.deutschlandfunk.de/reformgruppe-wir-sind-kirche-vatikan-haelt-an.2849.de.html?drn:news_id=933515

Zuletzt geändert am 10.10.2018